

s312 Pseudovergleyte Parabraunerde-Braunerde und Pseudogley-Braunerde-Parabraunerde aus Lösslehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	s-B24	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald, Acker	
Relief	ebene Terrassenflächen der Deckenschotter	
Bodentyp	pseudovergleyte Parabraunerde-Braunerde und Pseudogley-Parabraunerde-Braunerde sowie pseudovergleyte Braunerde-Parabraunerde und Pseudogley-Braunerde-Parabraunerde, stellenweise podsolig, tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	verbreitet mehrschichtiger Lösslehm, stellenweise als Fließerde verlagert, örtlich ab 6–>10 dm u. Fl. dichtgelagert sowie teilweise schwach kieshaltig (Mittellage)	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu,G0–1	6–>10 dm
	(Lu–Tu3,G1–2)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion LN		schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	sL4D	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley (s-S02 und s-S14, Kartiereinheiten s41 sowie s333)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (340–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (150–190 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch (240–270 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

schwerpunktmäßige Verbreitung in der niederschlagsreicheren mittleren Deckenschotterlandschaft